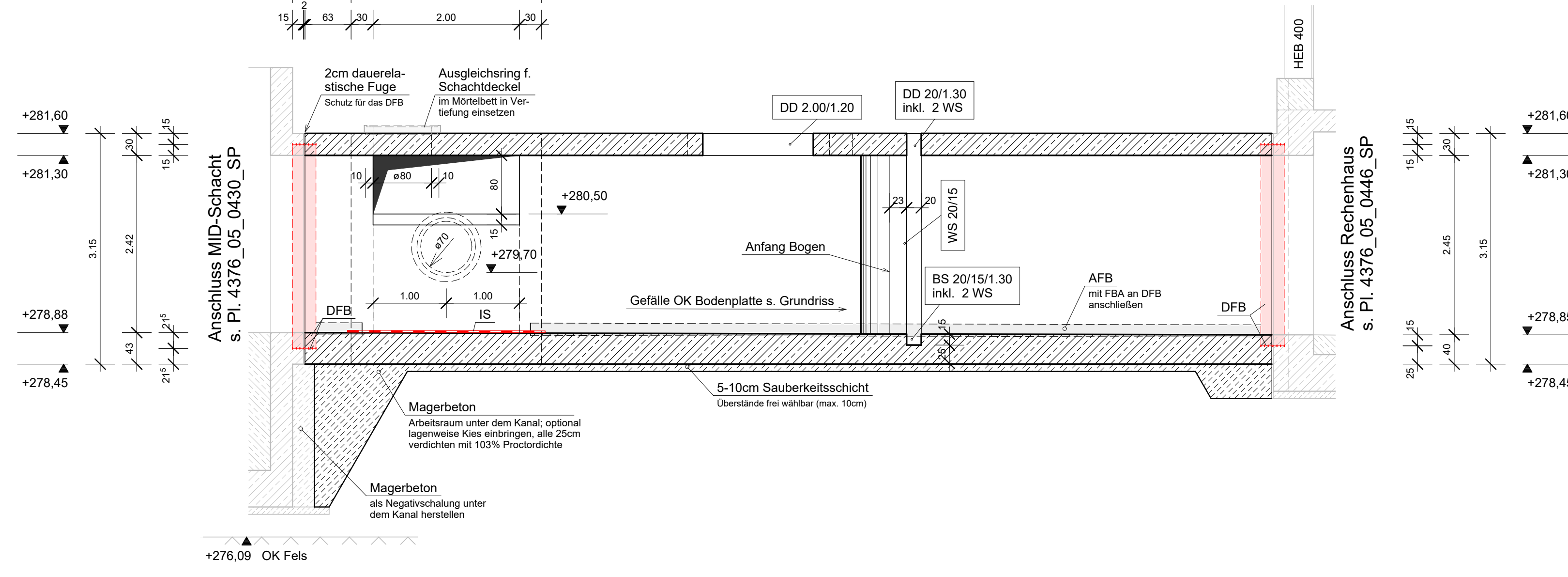
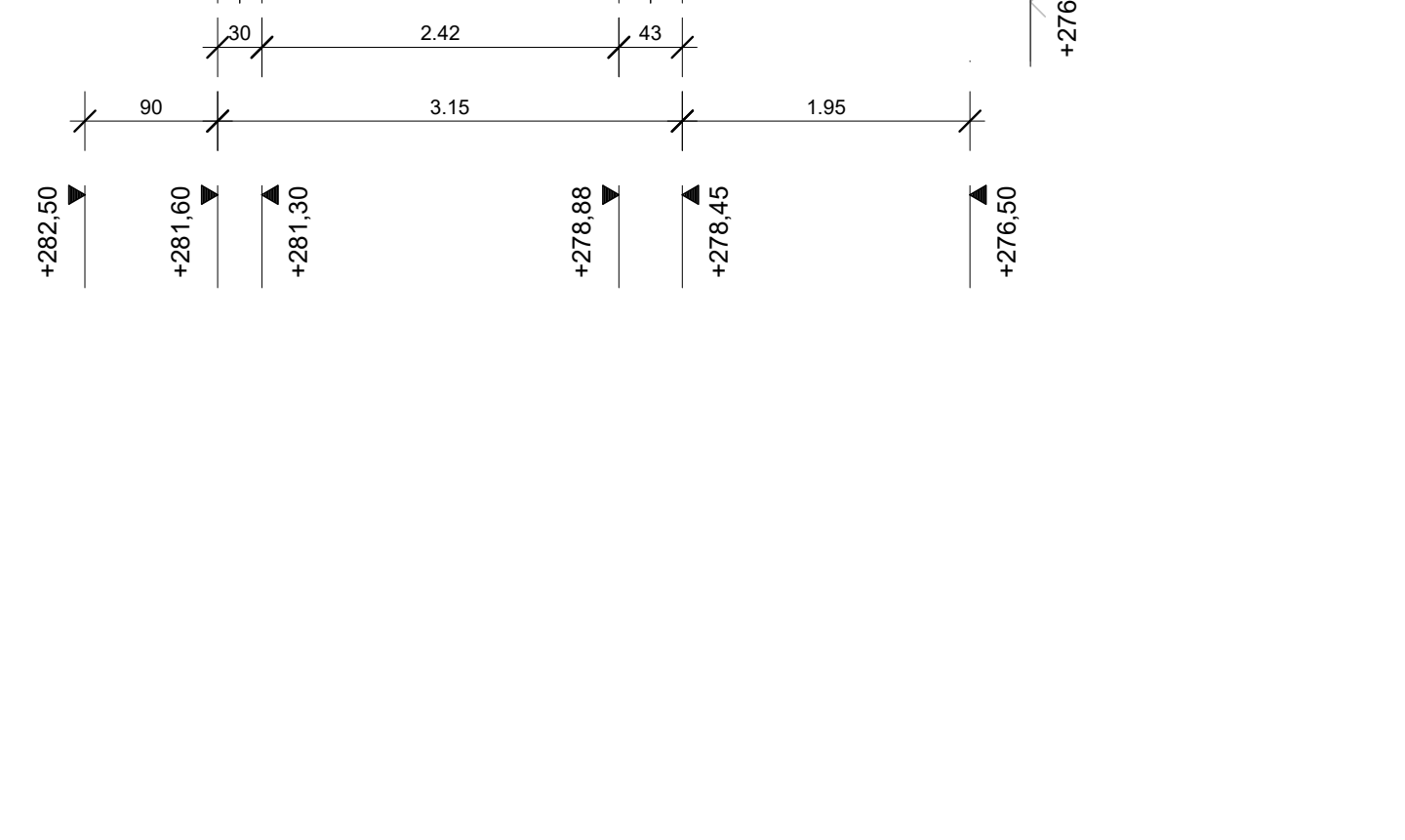


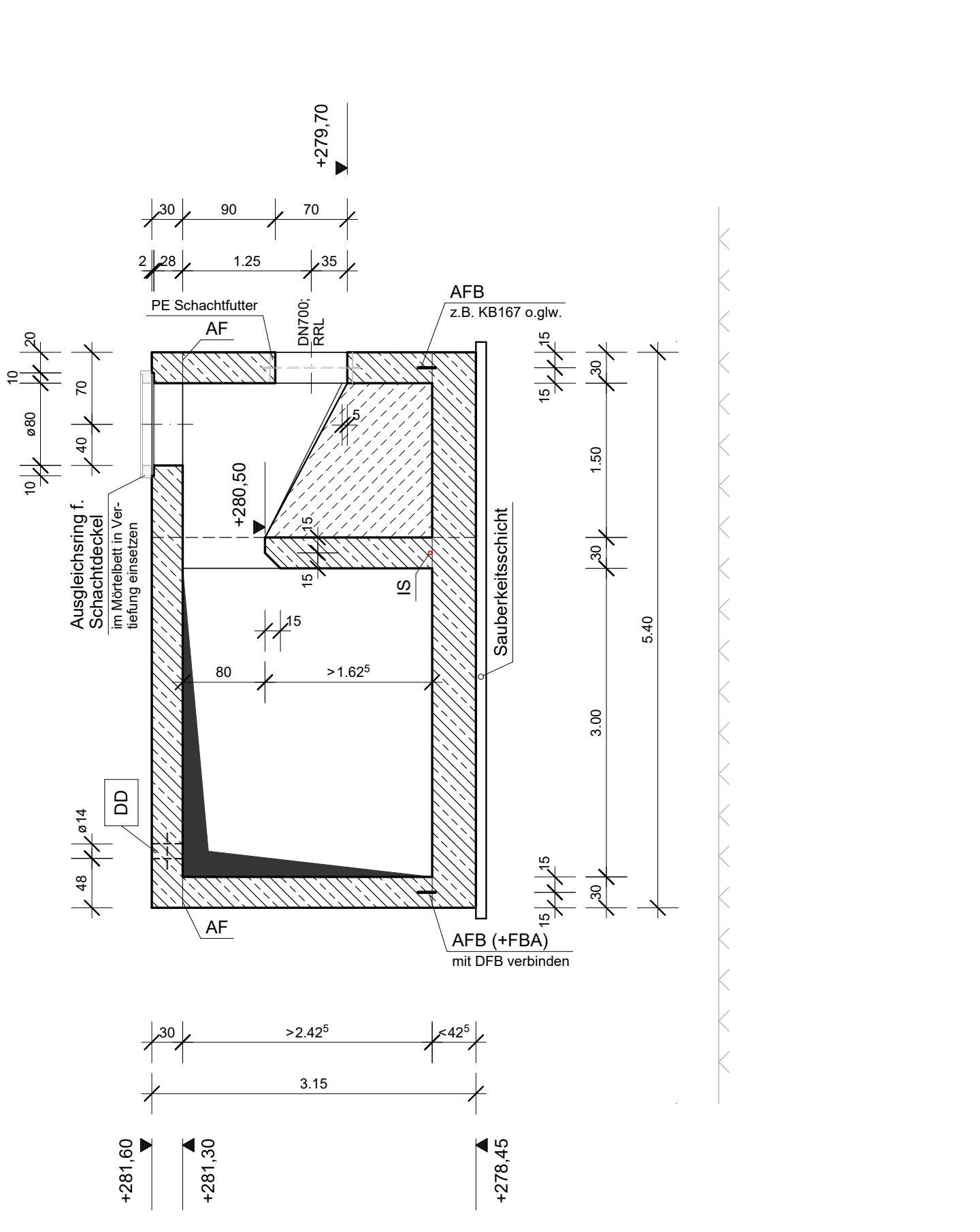
Schnitt 1-1



Schnitt 2-2



Schnitt 3-3



ZUGEHÖRIGE PLÄNE	
PLAN-NR.	BEZEICHNUNG
4376_05_0470_SU	Übersichtsplan, Stb.-Gerinne inkl. Anbindung an neue bzw. Bestandsbauwerke
Bewehrungspläne Gerinne - MID bis Rechenhaus	

Legende	
▽ +000,00	Höhenangabe - Bezug auf HN76

Durchbrüche und Schlitzte					
	Bezeichnung BD Bodenstichbruch	Beispiel (L.B.H.) BD 80/80		Bezeichnung WS Wandstichbruch	Beispiel (W.T.H.) WS 101/75
	BS Bodenschlitz an Oberseite	(L.B.H.) BS 40/20/10		WD Wandstichbruch	(B.H.) WD 101/75
	BS Bodenschlitz an Unterseite	(L.B.H.) BS 40/20/10			

Schräffurdarstellung	
	WU-Beton, bewehrt - C35/45
	Beton, bewehrt - C35/45
	Beton, bewehrt - C25/30
	Betonplatte, bewehrt
	Kanten entgegenseitig der Blickrichtung (im Grundriss Karten in der Decke)
	Beton, unbewehrt - C35/45
	Beton, unbewehrt - C25/30
	Magerbeton / Sauberkeitsschicht - C16/20
	Abbruch

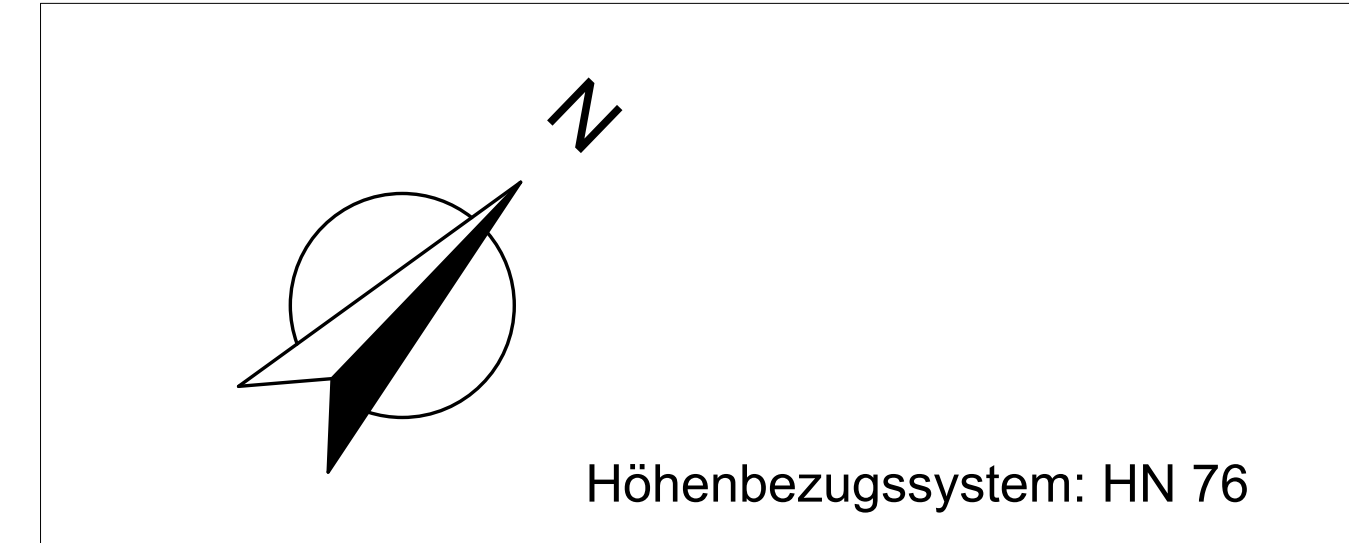
Einbauteile	
AF	Arbeitsfuge
SF	Scherfuge / Schlitzfuge
AFB	Arbeitsfugenband - Stbch
DFB	Dehnfugenband
IS	injektorsschlauch
QB	Quellband

Rückbiegeanschluss, Typ COMAX, Fa. Bentomax	
Schraubanschluss, Typ LENTON	
Pentaflex KB 167 (alternativ AFB oder AFB+IS)	
Pentaflex FBA	
Pentaflex OBS	
Pentaflex ABS	
DFB	
IS	
QB	

LOSE UND FESTE EINBAUTEILE	
Die losen und festen EBT sind in Liste	erfasst.

Baustoffe	
Beton	mit Kontakt zu Abwässern: C 35/45 (WU) bzw. C 35/45 Sauberkeitsschicht / Magerbeton: C 25/30 C 16/20
Betonstahl	Stabstahl: B 500 S (A) Maten: B 500 M

- Allgemeine Hinweise :**
- Alle Maße und Angaben sind vor Beginn der Arbeiten von der Baufirma zu prüfen. Bei Differenzen ist vor der Ausführung mit dem Bauleiter bzw. dem Planverfasser Rücksprache zu nehmen.
 - Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit den Plänen der Architekten und Fachplaner!
 - Einbauteile für Aufzug, Blitzschutz, Grundleitungen, Elektro, Sanitär (Leerrohre, einzubetonierende Leitungen usw.) sind gemäß den Plänen der entsprechenden Fachplaner auszuführen.
 - Die Gründungsschleife ist vom Bodengutachter abzunehmen.
 - Wände mit Dehnfugenband sind als 45 cm dicke Wände einzuschalen. Bei den Randbereichen (30cm dick) ist die Schalung um 15cm aufdoppeln, damit keine zusätzlichen Betonierabschritte und Abdichtungen erforderlich werden. Andernfalls sind eigenständig Abdichtungselemente zu ergänzen.
 - Kanten, die erst durch den Aufbeton verdeckt werden, sind in dem Plan als sichtbar mit einer durchgehenden Linie dargestellt.
 - Der Pumpsumpf ist als 10cm vergrößert auszuheben und anschließen bis UK Sauberkeitsschicht wieder aufzufüllen und lagenweise alle 25cm zu verdichten. Alternativ ist der "Aushub" im Fels zu minimieren und unterhalb der Bodenplatte Magerbeton anzuordnen. Die alternativen Leistungen sind kostenneutral zu erbringen.
 - Vorschlag für die Ausbildung der dauerelastischen Fuge s. Detail auf Plan 4376_05_0482_SP.



c			
b			
a			
Name	Datum	Art der Änderung	
Auftraggeber			Auftragsnummer
Bearbeitung			Auftragsnummer
Planungsphase			Projektnummer
Ausführung			
Vorhaben			
Z K A Chemnitz			
Umbau Zulaufbereich			
Name	Datum	Unterschrift	Benennung
Gezeichnet			SCHALPLAN
Bearbeitet			Gerinne zwischen MID-Schacht und Rechenhaus
Geprüft			Grundrisse und Schnitte
Bestätigt			
Masstab	Format	Zeichn.-Nr.	Blatt-Nr. von
Verarbeitet			
Verarbeitung unter Verwendung digitalisierter Baupläne. Nachvollziehbarkeit und Nachvollziehbarkeit der Baupläne ist zu gewährleisten. Die Baupläne sind zu überprüfen. Die Baupläne sind zu überprüfen. Die Baupläne sind zu überprüfen.			